

# ***erlenbacher turnzeitung***



**No. 2 / 2013**

**52. Jahrgang**

## Liebe Erlenbacherinnen und Erlenbacher, geschätzte Freunde und Gönner des TVE

Der Turnverein Erlenbach (TVE) ist mit grossem Erfolg ins neue Vereinsjahr gestartet und hat bereits wieder viele tolle Erfolge verbuchen können.

Dies ist nur möglich weil wir immer wieder Mitglieder haben die bereit sind in ihrer Freizeit unzählige Stunden für den Verein aufzuwenden, sei es als Vorstandsmitglied, Trainer, Leiter, Organisator, Redaktor oder Helfer. Die glücklichen Kinder, die stolzen Eltern und die erfolgreichen Sportler zeigen einmal mehr, dass es sich lohnt gemeinsam anzupacken, sich gegenseitig zu unterstützen und unseren Sport zu fördern.



Die Mittwochjugiggruppe

Neben dem sportlichen Angebot in den Sektionen Jugendsport, Handball und Leichtathletik ist es uns ein spezielles Anliegen, auch einen Beitrag an ein aktives und lebendiges Dorfleben zu leisten.

Aus diesem Grund möchten wir auch dieses Jahr wiederum an verschiedenen Anlässen aktiv dabei sein und zählen auf Ihre Mithilfe und Unterstützung. Sei es als Besucher in der Turnerbeiz an der Chilbi, beim schnellsten Erlenbacher, in der Festbeiz beim Züri-Marathon, an der Papiersammlung oder einfach mit einer freundlichen Spende in finanzieller Form mit beiliegendem Einzahlungsschein.

Mit sportlichen Grüssen  
Urs Sigg, Präsident TVE

## Liebe Leserinnen und Leser

Seit der letzten tz Ausgabe hat Marina Müller das Amt der Layouterin von Dominique Musey übernommen. Ich möchte Dominique an dieser Stelle für Ihre Arbeit, die sie während den letzten beiden Jahren geleistet hatte, herzlich danken. Gleichzeitig möchte ich Marina Müller willkommen heissen, hat sie doch die erste Hürde bereits mit Bravour gemeistert. Nach kurzer Einarbeitungszeit layoutete sie bereits die letzte Ausgabe und ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.

Der Erlenbacher-Sportverein mit den wenigsten Mitgliedern, nämlich der DTVE, war am Eidgenössischen Turnfest in Biel mit dabei und erlebte so allerhand. Den Artikel, zudem auf zürdütsch verfasst auf Seite 11, dürfen sie sich nicht entgehen lassen!!

Interessantes erlebte auch die Männerriege auf ihrer Wanderung, und der FTVE auf ihrem Ausflug ins unterirdische Reich des Hauptbahnhofes.

Jugitag und Schnällschte Erlenbacher waren Highlights für unsere Jugend.

In der letzten Ausgabe war die Freitags-Jugi im Mittelpunkt, nun sind es deren Leiter, welche in einem Interview näher vorgestellt werden.

Die LGKE war an der Schweizer Vereinsmeisterschaften mit ,zwei älteren Semestern' vertreten. Lesen Sie auf Seite 23 was dabei herauskam.

Die Chilbi steht auch schon vor der Türe, der TVE, der FTVE und der DTVE freuen sich, Sie im Festzelt beim Bahnhof, insbesondere an deren letztem Frühschoppen, begrüßen zu dürfen.

Eine sonnige und gutgelaunte Chilbi wünscht Ihnen

Beate Gisel

## Inhalt

|                                                               |    |
|---------------------------------------------------------------|----|
| Chilbi 2013, letztmalig mit Frühschoppen                      | 2  |
| Albert Kellenberger kramt in musikalischen Jugenderinnerungen | 3  |
| Der Jugitag vom 25. Mai 2013 in Gossau                        | 4  |
| De Schnällschti Erlebacher                                    | 6  |
| Interviews Freitagsjugileiter                                 | 8  |
| De DTVE am ETF in Biel                                        | 11 |
| Hacktätschliparty seit 34 Jahren                              | 14 |
| MRE-Wandertage in Falera 18.6. - 20.6.2013                    | 15 |
| Besuch der Candrian-Catering im Züricher HB                   | 18 |
| Grillparty der Kant. Turnveteranen                            | 21 |
| Schweizer Vereinsmeisterschaften in Langenthal                | 23 |
| Staffel Kantonale Meisterschaften in Affoltern am Albis       | 25 |
| Internationale Einsätze für LGKE-Athletinnen                  | 26 |
| Kantonale Meisterschaften in Meilen                           | 27 |
| Ostschweizer Regionenmeisterschaften in Balgach               | 29 |
| 100m Vereinsrekord für Luciano Pescatore                      | 30 |
| Schweizermeisterschaften der Männer und Frauen                | 32 |

### Termine erlenbacher turnzeitung

| Ausgabe  | Red'schluss | Erscheinen |
|----------|-------------|------------|
| III/2013 | 31.10.13    | Dez. 2013  |

## Chilbi 2013, letztmalig mit Frühschoppen

Bald ist es wieder soweit... Gross und Klein, ja, ganz Erlenbach freut sich schon heute auf die nächste Erlibacher-Chilbi, die dieses Jahr vom

**Samstag, den 31. August bis Montag, den 2. September stattfindet.**

**Dieses Jahr wird zum letzten Mal ein Frühschoppen im Turnerzelt beim Bahnhof durchgeführt. Nutzen Sie diese letztmalige Gelegenheit bei hoffentlich schönem Wetter am**

**Sonntagmorgen, den 1. September ab 11.00 Uhr.**



Ab ca. 11.15 Uhr werden uns dann die **Turbo-Örgeler** mit urchiger Volksmusik, unterstützt durch Chlefele und Bödele, mit einem Mix aus traditionellen Melodien, Eigenkompositionen und neu arrangierten Liedern unterhalten. Die Turbo-Örgeler sind seit 10 Jahren turbomässig unterwegs und spielen in folgender Besetzung: Sergio Theiler (Schwyzerörgeli), Roger Dubach (Schwyzerörgeli) und Dävel Gugelot (Bassgeige).

Im Namen des Turnvereins Erlenbach, seinen Partnervereinen (Damenturnverein und Frauenturnverein), sowie der Feuerwehr Erlenbach möchten wir Sie herzlich einladen und würden uns freuen, Sie in der Turnerbeiz am Bahnhof Erlenbach als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Chilbi-OK

### **Zum letztes Mal Frühschoppen - warum?**

Die im Turnus diesen Anlass organisierenden Turnvereine und die Feuerwehr Erlenbach haben entschieden den Frühschoppen in Zukunft nicht mehr im Chilbi Programm aufzunehmen. Gründe hierfür sind die jeweils erheblichen Mehraufwände und das in den letzten Jahren immer spärlicher werdende Interesse der Bevölkerung. Im Sinne eines Abschieds-Frühschoppens wird die Turnerbeiz im 2013 zusammen mit der Feuerwehr ein letztes Mal den Frühschoppen durchführen.

## Albert Kellenberger kramt in musikalischen Jugend- erinnerungen

Diese Geschichten von Albert Kellenberger sind schon bald legendär und nicht mehr wegzudenken. Hier gibt er nochmals zwei zum Besten:

---

• Albert Kellenberger

---

### Unterm Balkon gelauscht...

Wenige Meter von der Küsnachter Grenze entfernt bin ich im ‚Wydenhof‘, an der Seestrasse 1 aufgewachsen. Die Liegenschaft gehörte einem französisch sprechenden Herrn Emil Weber, welcher im Elektrizitätswerk Erlenbach auf dem Büro arbeitete und einen Sohn, Marcel und eine Tochter namens Denise hatte. Später zügelten Webers an die Rigistrasse 5. Oft lauschte ich unter Webers Balkon Denise's schönen Melodien, wie ‚an der schönen blauen Donau‘ oder den ‚Rosen aus dem Süden‘ oder dem ‚Sechseläuten-Marsch‘, wobei ich mir allerlei ausmalte, unter anderem, wie ich wohl mit dem Fingersatz fertig werden würde....

### Genie Fritz Herdi

Als ich vernommen hatte, dass es im Züricher Seefeld eine Musikakademie gebe, und dort ein gewisser Fritz Herdi Barmusik lehren würde, meldete ich mich an. (Anmerkung der Redaktion: Zwischen 1947 und 1962 unterrichtete Fritz Herdi Klavierjazz an der Musikakademie Zürich) Fritz Herdi war nicht nur Klavierlehrer, er war auch Pianist in der Castle Bar im Niederdorf, einer der drei ‚Felix Bluntschli's des Tagesanzeigers und später auch ein bekannter Autor der ‚Limmatblüten‘ und ‚Limmatfalter‘. Er notierte die in der Bar gehörten Ausdrücke und Sprüche auf der Rückseite einer Zigarettenschachtel und daraus entstanden dann einige seiner Bücher.

Nach jeder Klavierstunde durfte ich mir von Herrn Herdi drei aktuelle Melodien wünschen, die er fein säuberlich -in welcher Tonart auch immer- in mein Notenheft schrieb, und zwar ‚chiffriert‘ (z.B. C-Dur, g-moll, G-übermässig und/oder A7). Als ich ihn fragte, wie gross sein Repertoire sei bis er wieder von vorne beginnen müsse, lautete seine Antwort: Sieben Tage in der Woche je von acht bis zwölf Uhr.... Für mich war Fritz Herdi ein Genie.

## Trotz Hagel ein toller Tag: Der Jugitag vom 25. Mai 2013 in Gossau

### Regine Ehrbar

Man war versucht, den Artikel schon vor dem Anlass zu schreiben. Es wäre fast derselbe geworden wie letztes Jahr. Gleiche Veranstaltung, anderer Ort. Genau gleiche Bedingungen: Extrem mieses Wetter. Sogar die Leiter mussten sich diesmal vor dem Anlass selbst motivieren. Mehrmals wurde geklönt über die Wettervorhersagen, und es war allen bewusst, dass es ein Chrapf werden würde.

Nun, wie sieht es im Nachhinein aus? Es regnete in Strömen. Es war

unangenehm kalt. Es hagelte sogar! Und: Es war ein richtig toller Tag, mit über 30 motivierten Kindern, die gegen alle Widrigkeiten gekämpft haben. Im Hagel Jäger- und Linienball gespielt, im Sumpf durch den Fitnessparcours gerannt, pitschnass Bälle geworfen, den Wind als zusätzlichen Gegner - und es gab kein einziges Wort der Klage darüber. Unsere Jugikinder sind motiviert, weil das schliesslich Jugi ist. Da wird nicht gejamert, sondern Sport gemacht. Mit vollem Einsatz, egal, wie die Umstände sind!



Trotz extrem miesem Wetter wird voller Einsatz gegeben!

*Liebe Leser*

*Bitte berücksichtigen Sie  
bei Ihren Einkäufen  
und Aufträgen  
unsere Inserenten, denen  
wir im Namen  
der ganzen Turnerfamilie  
ganz herzlich danken!*

Ein riesiges Bravo an unsere kleinen und grösseren Helden. Sie haben es alle ganz toll gemacht! Und auch die Leiter haben einen schönen Tag verbracht. Fazit einmal mehr: Der Jugitag ist für alle eine grossartige Erfahrung!



Erlebte trotz Regen und kalten Temperaturen einen tollen Tag: Das Erlenbacher Jugiteam.

# ERLIBACHERHOF



SEESTRASSE 83, 8703 ERLENBACH ZH, TEL 044 910 55 22, FAX 044 913 30 60  
 INFO@ERLIBACHERHOF.COM, WWW.ERLIBACHERHOF.COM

HOTEL RESTAURANT

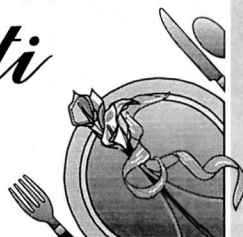
Catering und  
 Partyservice  
 für alle Anlässe...

*Breiti*

Restaurant

Slavisa & Suzan Tomic  
 Forchstrasse 45  
 8704 Herrliberg  
 Tel. 044 915 14 95

Täglich von 08.00 - 24.00 h  
 Sonntags 10.30 - 23.00 h



## Nicht nur das Wetter strahlte beim Schnällschte Erlebacher

### Regine Ehrbar

Ein ganz anderes Bild als der Jugitag gab dann der Schnällschi Erlebacher vom 7. Juni 2013 ab. Bei strahlend blauem Himmel und sommerlich heissen Temperaturen rannten die Erlenbacher Kinder der Jahrgänge 2000 bis 2010 um die Wette, während eine grosse Elternschar die Laufstrecke auf der Sonnenfeldwiese säumte, die Kinder anfeuerte und das herrliche Wetter genoss.

Schon früh zeichnete sich ab, dass es eine Rekordteilnahme geben würde: 180 Kinder wurden im Voraus angemeldet, mit den Nachmeldungen wurden es schliesslich genau 220 Läuferinnen und Läufer. Dazu gehörten auch ein paar Mütter und Väter.

Die Kinder waren mit grossem Eifer bei der Sache. Bei den jüngeren Jahrgängen brauchte es zwar die eine oder andere Mutter oder den Vater als Motivationsspritze und Laufbegleitung und einige Wenige schüchterte die weite Wiese derart ein, dass sie

schliesslich doch lieber nicht mit rennen wollten. Die meisten jedoch wollten unbedingt rennen, ein paar ganz Kleine liefen sogar gleich los, sobald sie beim Start standen, und mussten wieder zurückgeholt werden.

Bei den älteren Kindern war der Spass, aber auch der Ernst noch etwas grösser. Das Meistgehörte beim Start: „Ich will schneller sein als die beste Freundin, der beste Freund.“

Im Ziel durften sich die Läuferinnen und Läufer mit Sirup und Traubenzucker stärken, die der Familienclub offerierte.

Beliebter Nebenschauplatz war wie jedes Jahr die Festwirtschaft, wo Turnverein und Familienclub Würste,



Um die Wette sprinten für den begehrten Titel „Schnällschte Erlebacher 2013“.

# BLUMEN PERLE

## MARGRIT PFÄFFLI



BAHNHOFSTRASSE 15 8703 ERLBACH  
TELEFON 044 912 18 14 FAX 044 912 18 15

Kuchen und Getränke verkauften. Auch nach dem Rennen und der Rangverkündigung blieben viele Familien noch dort, um bei Wurst und Brot den herrlichen Abend zu genießen.

Ein riesiges Dankeschön gebührt allen Helfern von Jugi, Turnverein, Hauswartung und Familienclub, die schon Stunden vor dem Anlass Zelte, Tische und Bänke, Lautsprecher und Grill aufgebaut und die Laufstrecke vorbereitet haben, sowie den zahlreichen Kuchenbäckerinnen und -bäckern, die für ein prächtiges Kuchenbuffet gesorgt haben.



Stolze Medallengewinnerinnen.

### **Das CopyCenter am rechten Seeufer.**

*Seestrasse 41, 8703 Erlenbach, Telefon 044 910 81 01*

**copy@helioprint.com**

*Montag bis Freitag*

**08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.30**

**Copy**  
**Helioprint**  
Center



### **Gerüstbau Zuber + Co. AG**

8632 Tann-Rüti  
8703 Erlenbach  
Telefon 055 241 26 26  
[www.IZI.ch](http://www.IZI.ch)

## Tolle Freitags-Jugileiter.....Hier die Interviews:

---

### • Beate Gisel

---

Wie in der letzten tz berichtet, ist die Freitagsjugi eine feste Institution in unserem Dorf und nicht mehr wegzudenken. Bis zu 30 Kinder besuchen die Jugi jeden Freitag und auch eine Warteliste besteht. Dass die Freitagsjugi so beliebt ist, verdanken wir natürlich deren Leitern, welche ich im Folgenden mit den per email durchgeführten Interviews einmal in den Vordergrund rücken möchte. Während Daniel Bringolf, Adrian Gilgen und Marcel Wirz schon länger dabei sind, stiessen Ruedi Schwarzenbach, Patrick Fischli und Anja Speissegger erst letzten Herbst dazu.

Deshalb werden in dieser Ausgabe Dani, Adrian und Marcel zum Zug kommen, und sie dürfen sich auf die drei weiteren Interviews in der nächsten Ausgabe freuen....



**Vorname, Name:** Daniel Bringolf

**Wohnort:** Erlenbach

**Ausbildung/Beruf:** Dipl. Chemiker HTL

**Was gefällt dir besonders an deiner Leitertätigkeit**

Die laufenden Fortschritte vom 1.-6. Schuljahr zu sehen

**Zeitaufwand:** Im Durchschnitt 1/2Std. pro Woche +

Leiterzeit in der Turnhalle

**Spezielles Erlebnis in der Jugi:** Schuhbinden lernen mit 5.Klässler

**Das nervt mich am meisten in der Jugi:** Burgenvölk

**Das freut mich am meisten in der Jugi:** Wenn ein Kind wieder einmal den "Aha Effekt" hat. Auf einmal geht etwas, dass man zuerst endlos geübt hat. (z. Bsp. Purzelbaum, sauberer Pass mit dem Ball, Salto auf dem Trampolin usw.)

**Hobbys:** Zusammensein mit Freunden, Familie, Sport, Töff, Reisen

**Bestes sportliches Ergebnis:** 6:0 an einem Dienstag in unserer Squash-Gruppe

**Grösste sportliche Leistung:** Züri-Marathon

**Mein sportliches Vorbild und warum:** Rolf Knie, wegen seinem legendären Boxkampf gegen das Känguru.

**Lieblingsessen:** Sushi

**Lieblingofilm:** Monty Python-Filme

**Zuletzt gelesenes Buch:** Sechseläuten

**Vorname, Name:** Marcel Wirz

**Wohnort:** Erlenbach

**Ausbildung/Beruf:** Zivilschutz Instruktor

**Was gefällt dir besonders an deiner Leitertätigkeit:**

Das tolle Leiterteam

**Zeitaufwand:** 1 Abend pro Monat plus Events wie

Jugitag, Wanderung, Schnällschte Erlibacher

**Spezielles Erlebnis in der Jugi:** Die Organisation des Schweizerischen  
Minihandballspieltags mit über 1000 Kindern

**Das nervt mich am meisten in der Jugi:** Das ewige "Gschnurr"

**Das freut mich am meisten in der Jugi:** Dass wir so viele Kinder für die Jugi  
begeistern können

**Bestes sportliches Ergebnis:** Sieger am schnällschte Erlibacher  
irgendwann in den 80 Jahren

**Grösste sportliche Leistung:** Velotour ins Engadin

**Mein sportliches Vorbild und warum:** Keines

**Lieblingessen:** en Brunch

**Lieblingfilm:** Mein Name ist Eugen

**Zuletzt gelesenes Buch:** Biographie von Alfred Escher

**Was ich besonders mag (allg., nicht nur in sportlicher Hinsicht):** Ein gutes Glas  
Wein mit meinem Schatz

**Was ich nicht ausstehen kann(allg. nicht nur in sportlicher Hinsicht):** Neid

**Ein Wunsch(im Allg.):** Noch viel Tolles mit meiner Familie erleben

**OECHSLI**

Sanitär/Heizung  
Gebäudetechnik  
[www.oechsli.ch](http://www.oechsli.ch)

**SPRENGER**

Zollerstrasse 12  
8703 Erlenbach  
Tel. 044 915 30 75  
Fax 044 915 27 40

[info@oechsli.ch](mailto:info@oechsli.ch)  
[www.oechsli.ch](http://www.oechsli.ch)

**Vorname, Name:** Adrian Gilgen

**Wohnort:** Feldmeilen

**Ausbildung/Beruf:** Sportwissenschaftler

**Was gefällt dir besonders an deiner Leitertätigkeit:**

Nein-Sagen zum Wunsch der Kinder für "Burgenvölk" :)

**Zeitaufwand:** Im Schnitt 2-mal 1.5h pro Monat (ohne Weg)

**Spezielles Erlebnis in der Jugi:** Ein Kind rennt mit grossem Peziball gegen die Wand und sieht mich erstaunt an, als es ihn auf den Rücken schmiss

**Das nervt mich am meisten in der Jugi:** Dass die Kinder auch nach dem 99. Versuch es nicht schaffen, ruhig zu zuhören und für einmal nicht zu reden.

**Das freut mich am meisten in der Jugi:** Wenn die Kinder zufrieden ins Wochenende gehen

**Hobbies:** Sportverrückter mit speziellem Hang zum Tennis und Handball, Lesen und gemütliches Beisammensein mit Freunden

**Bestes sportliches Ergebnis:** 285 Meter im Chriesistei-Spucken :)

**Grösste sportliche Leistung:** Klettersteig auf das Daubenhorn

**Mein sportliches Vorbild und warum:** Mein Vater, weil er auch über 60 noch sehr "zwäg" ist.

**Lieblingessen:** Hauptsache es gibt etwas zu essen

**Zuletzt gelesenes Buch:** Papillon von Henri Charrière

**Was ich besonders mag (allg., nicht nur in sportlicher Hinsicht):** Jugikinder, die auch mal die Klappe halten können

**Was ich nicht ausstehen kann (allg. nicht nur in sportlicher Hinsicht):** Menschen, die einem im Weg stehen beim Aussteigen des Zuges

**Ein Wunsch (im Allg.):** Bis ins hohe Alter gesund und ohne fremde Hilfe leben können



Ein Bild von „Adi“ aus jüngeren Jahren.

## VOGT STAUDEN

**Roger Vogt**

Staudengärtnerei  
Wannenstrasse 21  
8703 Erlenbach

Tel. 044 915 33 47  
Fax 044 915 24 45  
info@vogtstauden.ch  
www.vogtstauden.ch

- Blütenstauden
- Polsterpflanzen
- Wasserpflanzen
- Ziergräser
- Freilandfarne
- Gehölze
- Erde

## Grillparty der Kant. Turnveteranen, Ortsgruppe Erlenbach vom 17.7.2013

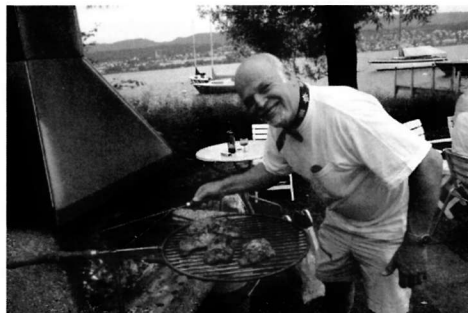
---

### • Max Kägi

---

Einmal mehr durften die Erlenbacher Turnveteranen auf dem Clubareal der Seglervereinigung Gastrecht geniessen. Zwanzig Turnveteranen haben sich zur diesjährigen Grillparty angemeldet, die Obmann Erich Kriesi im Jahr 2009 eingeführt hat. Mittlerweile ist der Grillabend zum beliebten Klassiker geworden.

Unser routinierte Grillmeister Heiri Jegge war wieder voll in seinem Element; er hatte alle Hände voll zu tun. Seine fein grillierten Steaks und Bratwürste gingen weg wie warme Weggli. Auch das auserlesene Salatbuffet fand grossen Zuspruch.



Grillchef Heiri Jegge

Beim Hauptgang war uns Petrus noch wohlgesinnt; dann aber setzte Regen ein, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat. Kurzerhand wurden die Tische und Bänke unter das Bootshaus-Vordach verlegt, wo das Fest bei feinen hausgemachten Desserts mit

Kaffee avec aus Edi's hauseigenem Destilat einen gemütlichen Abschluss fand.



„En Guete!“

Max Hächler - in jungen Jahren in die USA ausgewandert - hat seine Wurzeln immer noch in Erlenbach. Die Bindung zu den Turnveteranen stellt er stets mit seinem alljährlichen Besuch unter Beweis. Max hat - der diskrete Hinweis ist von Erich - die Grilladen zur Entlastung der Vereinskasse gesponsert. Besten Dank.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Seglervereinigung Erlenbach, die Organisatoren, den Spenderinnen und Spendern. Sie alle haben massgeblich zum Gelingen des kameradschaftlichen Grillabends beigetragen.

## SVM Nationalliga C Frauen und Regionalliga B Männer

LGKE-Frauen verpassen knapp den Aufstieg in die Nationalliga B

---

### Redaktion LGKE

---

In Langenthal BE wurden anfangs Juni die Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften der unteren Ligen ausgetragen. Nicht weniger als 39 Mannschaften aus der ganzen Schweiz in den Kategorien Nationalliga C und Regionalliga A und B der Frauen und Männer nahmen an diesem Anlass teil, darunter das starke Frauen-Team der LG Küsnacht - Erlenbach (Nat.liga C). Die LGKE-Männer, (Regionalliga B) waren mit einer sehr jungen Mannschaft, verstärkt durch zwei Senioren, am Start.

Das Ziel bei den Frauen im Wettkampf gegen sieben Teams in ihrer Liga war klar: Erster Rang und damit Aufstieg in die Nationalliga B! Dass dies sehr schwierig werden würde, war der neu gegründeten LG Züri+ (TV Unterstrass verstärkt durch verschiedene Vereine aus der Umgebung) zuzuschreiben. "Jetzt erst recht"! war die Devise unserer Athletinnen .

### Läuferinnen nützten die guten Bedingungen

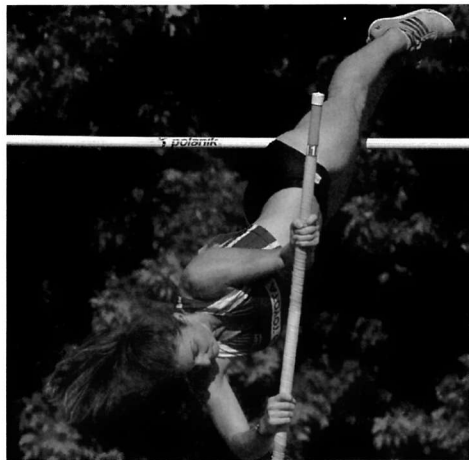
Gleich zu Beginn gelang den Frauen in 48.82s ein schnelles Staffelfrennen über 4x100m. Mit der drittbesten je gelaufenen Zeit einer LGKE-Frauenstaffel erreichten **Nora Frey, Pascale Gränicher, Marina Müller** und **Angela Klingler** den zweiten Platz hinter der SFG Bassecourt. Die zweite Staffel

mit den Nachwuchssathletinnen **Ladina Schlumpf, Andrea Müller, Tanja Ritter** und **Joelle Bekowies** gelang in 50.42s ebenfalls ein schnelles Rennen und sie belegten den vierten Rang von allen Teams.

**Angela Klingler** und **Patricia Hedinger** mussten über 800m die erkrankte Naomi Metting van Rijn bzw. die verletzte Lisa Eberhard ersetzen. Sie taten dies auf hervorragende Weise und sammelten in 2.19.59 (Klingler) und 2.40.51 (Hedinger) viele wertvolle Punkte. **Marina Müller** nützte die guten Bedingungen über 100m Hürden und lief in neuer Bestzeit von 14.78s auf den dritten Rang. **Tanja Ritter** blieb in 15.71s nur knapp hinter ihrer eigenen Bestmarke zurück und **Patricia Hedinger** lief persönliche Bestzeit in 16.21s, trotz dem 800m-Lauf in den Beinen. Über 200m gelang **Nora Frey** in 24.93s endlich ein Rennen unter der 25 Sekunden Marke und **Pascale Gränicher** freute sich über die neue Bestleistung von 25.66s.

### Viele Sprungbestleistungen

Trotz Gegenwind erbrachten die Springerinnen gewohnt gute Leistungen. **Ladina Schlumpf** (5.20m) und **Marina Müller** (5.08m) erfüllten ihr Soll im Weitsprung. Im Dreisprung erreichten **Nora Frey** (11.55m) und **Tanja Ritter** (9.60m) neue Bestweiten. Merit Kruse sprang in ihrem ersten Dreisprungwettkampf 8.80m. Im



Ladina Schlumpf verbesserte dieses Jahr ihre persönliche Bestleistung auf 3.20m im Stabhochsprung.

Hochsprung punkteten **Andrea Müller** und **Ladina Schlumpf** mit je 1.55m, was für Ladina neue persönliche Besthöhe bedeutete. Beinahe hätte sie ihre eigene Körpergrösse übersprungen. Ebenfalls eine neue Bestleistung sprang **Joelle Bekowies** mit 1.50m.

Die Werferinnen punkteten mit guten Weiten

**Angelina Haas** warf den Diskus auf sehr gute 43.22m. Damit holte sie das Punktemaximum. Mit dieser Weite setzt sie sich auf den ersten Platz in der aktuellen Schweizer Saisonbestenliste. Ihre Trainerin **Claudia Egli** sorgte für wertvolle Punkte mit 34.91m und dem 4.Rang. **Maren Husmanns** Wurf landete bei 33.19m. Gleich einen Doppelsieg zu verbuchen gab es im Kugelstossen: Haas erreichte 12.39m, Egli 10.83m. Im Speerwerfen, der

Sorgendisziplin der LGKE, gelang der ehemaligen LGKE-Werferin **Agnes Bachmann** nach 20Jahren Wettkampf-abstinenz mit 29.13m ein Wurf nahe an die 30m-Linie und Nachwuchswerferin Fabienne Zorn punktete mit 24.98m.

Leider reichten am Ende diese ausgezeichneten Leistungen aber doch nicht für den angestrebten Aufstieg. Die LG Züri+ gewann den Wettkampf mit 229 Punkten, nur sechs Punkte vor der LGKE und steigt somit in die Nationalliga B auf.

**Männer werden zweite in der Regionalliga B**

Nach acht Jahren ohne Versuch, konnte endlich wieder einmal ein Männer SVM-Team aufgestellt werden. Fünf Athleten im Juniorenalter oder jünger wurden durch zwei Senioren verstärkt. Die Leistungen in den einzelnen Disziplinen können sich durchaus sehen lassen: 100m **Luciano Pescatore** 11.23, **Marco Ciaccia** 11.77; 800m **Marco Ciaccia** 2.15.00, **Pascal Korolnyk** 2.15.42; Weitsprung: **Luciano Pescatore** 6.04m p.B. **Renato Granzotto** 5.90, ebenfalls p.B.; Hochsprung **Renato Granzotto** 1.97m; Kugelstossen (7kg) **Lukas Blass** 11.80m. In zwei weiteren Disziplinen punkteten die Senioren **Hansjürg Sigg** im Speerwerfen mit 44.35m und **Martin Kilgus** über 3000m in 10.37.79.

Das im Durchschnitt sehr junge Team belegte am Ende den zweiten Rang in ihrer Kategorie.

## Staffel Kantonale Meisterschaften in Affoltern am Albis

### 2x Gold und 1x Silber

• Redaktion LGKE

Während des ganzen Wettkampfes regnete es in Strömen und kaum war der letzte Läufer im Ziel hörte der Regen auf. Die LGKE-Frauen liessen sich vom schlechten Wetter aber nicht beirren und eroberten sich über 4x100m und in der Olympischen Staffel zweimal die Goldmedaille, was gleich bedeutend ist mit dem Kantonalmeistertitel. Mit sauberen Wechseln liefen **Tanja Ritter, Marina Müller, Pascale Gränicher** und **Angela Klingler** die Zeit von 49.11s. In der Olympischen Staffel schrammten sie in der gleichen Besetzung in 4.03.87 nur knapp am Vereinsrekord vorbei. Die U18 Mädchen (**Lisa Eberhard, Fabienne Zorn, Joelle Bekowies** und **Andrea Müller**) gewannen die Silbermedaille in der gleichen Disziplin.

Dabei hatte der Wettkampf für die LGKE-AthletInnen nicht eben ideal begonnen: Die U20 Staffel der Männer mit **Marco Ciaccia, Luciano Pescatore, Renato Granzotto** und **Pascal Korolnyk**, wie auch die 4x100m Staffel der WU18 wurden wegen eines Wechselfehlers disqualifiziert.



Die verregneten Goldmedallengewinnerinnen der olympischen Staffel und über 4x100m.



BURG



SCHLOSSEREI.ch

Top of Meilen - Lakeside Erlenbach

## Internationale Einsätze für LGKE-Athletinnen

### • Redaktion LGKE

#### Angelina Haas an der Team - EM in Dublin (Irl)

Werferin **Angelina Haas** hat ein Aufgebot erhalten für die Nationalmannschaft. Mitte Juni reiste sie zusammen mit dem Schweizer-Team nach Dublin, wo die Team - Europameisterschaften der First League mit zwölf teilnehmenden Nationen stattfanden. Keine andere Diskuswerferin in der Schweiz hatte dieses Jahr weiter geworfen. Mit 43.22m hält Haas die Spitze der Schweizer Saisonbestenliste.

Leider lief es ihr bei schlechten Wetterbedingungen am Wettkampfgar nicht nach Wunsch. Mit 37.89m erreichte sie nur den 12.Rang.

#### Nora Frey an der Universiade in Kazan (Rus)

Ebenfalls zu internationalen Ehren kam die Küsnachterin **Nora Frey**. Zusammen mit ihren Sprintkolleginnen Ellen und Lea Sprunger (Cova Nyon), Joelle Golay (Lausanne Sports) und Joelle Curti (LC Zürich), hat sie sich über 4x100m für die Universiade in Kazan (Rus) qualifiziert. Mit 12.16s über 100m, gelaufen am mittleren Juniwochenende in Frauenfeld, konnte sie sich in letzter Sekunde für diese Staffel empfehlen. Die Sommer Universiade 2013, an welcher sich Studenten aus der ganzen Welt in sechzehn



Nora Frey und Angelina Haas

verschiedenen Sportarten messen, begann am 7.Juli und dauerte beinahe zwei Wochen.

Die Schweizer Staffel erkämpfte sich einen Finalplatz. Leider kam Nora aber als Ersatzläuferin nicht zum Einsatz.

# Heizen mit Oel, Gas, Erdwärme und Sonne.

043 277 30 30



**Bänninger  
Zolliker**

Heizungsbau aller Systeme – Auswechseln von Heizkesseln  
– Reparaturen – Boilerrevisionen – Alternativ-Heizsysteme –  
Service-Abonnemente – Pikettdienst 24 Stunden

## 15 Kantonalmeistertitel, 8x Silber, 3x Bronze

### • Redaktion LGKE

Nicht weniger als 33 Athletinnen und Athleten der LG Küsnacht - Erlenbach waren für die Kantonalen Meisterschaften der Leichtathleten am letzten Juniwochenende in Meilen gemeldet. Gut die Hälfte der LGKE-Teilnehmer, die jüngeren Kategorien U12 bis U16, mussten sich über die vorangegangenen vier Qualifikationswettkämpfe für diesen Anlass qualifizieren. Für die älteren gilt dieses Prozedere nicht.

Mit 15 gewonnen kantonalen Titeln, ist die LGKE der zweiterfolgreichste Verein im Kanton, nur geschlagen vom Grossverein LC Zürich.

### 3x Gold über 600m

Am ersten Wettkampftag standen die 600m-Läufe der jüngeren Kategorien auf dem Programm. Gleich reihenweise sahten unsere jungen AthletInnen die Goldmedaillen ab: **Noé Zeller** siegte in sehr guten 1.40.23 bei den männlichen U14, **Julia Calame** gewann in der gleichen Kategorie bei den Mädchen in starken 1.44.48 und **Lisa Eberhard** triumphierte bei den U16 in 1.41.98. Für alle drei bedeutet dies neue persönliche Bestleistung und alle drei können sich mit diesen Zeiten weit vorne in der Schweizer Bestenliste platzieren. Ausserdem gewann U20-Athlet **Marco Ciaccia** die Silbermedaille über 400m in 52.27s.

### Starke Hürdenläufer und Werfer

Die kurze Hürdenstrecke ist eine Domäne der Seeathletinnen. Über 100mHürden der WU20 gab es gar einen Doppelsieg zu verbuchen. **Tanja Ritter** siegte in 15.53s vor ihrer Trainingskollegin **Patricia Hedinger**. **Marina Müller** gewann die 100m Hürden bei den Frauen in guten 14.83s, ihre jüngere Schwester **Andrea Müller** sprintete zur Silbermedaille in der Kategorie U18 in neuer persönlicher Bestzeit von 15.53s über die gleiche Diszanz und **Lena Etter** und **Julia Calame** eroberten sich Gold und Bronze über 60m Hürden in der Kategorie U14.



Andrea Müller holte bei den U18 Silber über 100m Hürden.

Gewohnt stark trumpten die LGKE-Athletinnen und Athleten auch bei den Würfeln auf. In vier verschiedenen Kategorien wurde das Diskuswerfen von einer LGKE-Athletin / einem LGKE-Athleten gewonnen: Bei den Frauen siegte **Angelina Haas** mit 41.11m, bei den U20 **Renato Granzotto** mit 37.37m, bei den U18 **Lukas Blass** mit 44.57m und bei den U16 **Lisa Eberhard** mit 29.01m.

Ausserdem sicherte sich **Tanja Ritter** die Silbermedaille in der Kategorie U20. Auch im Kugelstossen gehören die Seethletinnen und -athleten zu den Besten im Kanton: 1.Rang für **Angelina Haas** mit neuer Bestweite von 12.96m und 1.Rang für **Tanja Ritter** (U20) mit 10.23m, Silbermedaille für **Lukas Blass** mit 13.73m bei den U18 und ebenfalls Silber für **Lena Etter** bei den U14.

Einen weiteren Kantonalmeistertitel holten sich **Renato Granzotto** (U20) im Hochsprung mit guten 1.95m, **Marina**

**Müller** ebenfalls im Hochsprung bei den Frauen mit 1.61m und **Tanja Ritter** (U20) über 200m in neuer persönlicher Bestzeit von 27.15s.



Bei den U20 Kantonalmeister im Hochsprung mit 1.95m: Renato Granzotto.

## Herzlich willkommen.

Ihr Lexus und Toyota Center in Erlenbach.



TOYOTA

Persönlich.  
Ihre



Ihr Fachmann  
seit 1924.

**Emil Frey AG**

**Seegarage Zollikon-Erlenbach**

Seestrasse 5, 8702 Zollikon – Seestrasse 107, 8703 Erlenbach  
044 395 40 50, [www.emil-frey.ch/seegarage](http://www.emil-frey.ch/seegarage)

# Otschweizer Regionenmeisterschaften in Balgach

## 3xGold, 4xSilber, 1x Bronze

---

### • Redaktion LGKE

---

Bei besten Bedingungen wurden die diesjährigen Otschweizer Regionenmeisterschaften in Balgach im St.Galler Rheintal ausgetragen.

Aus Erfahrung weiss man, dass dort meist starker Wind herrscht. Dieses Jahr blies er von der richtigen Seite und die Sprinter konnten von Rückenwind profitieren.

Da muss man auch damit rechnen, dass er einmal zu stark weht, über 2m/ Sekunde, und die Leistungen nicht in die Bestenlisten aufgenommen werden. So erging es unter anderen auch U18- Sprinter **Luciano Pescatore**. Er lief die 200m zum ersten Mal in seiner Karriere unter 22 Sekunden (21.98s), aber eben leider mit zuviel Wind. Mit dieser Leistung wurde er aber souverän Regionenmeister.

Gleich zweimal durfte **Lukas Blass**, ebenfalls Kategorie U18, aufs oberste Podest steigen. Er siegte im Kugelstossen mit 14.37m und im Diskuswerfen mit 43.42m.

### Die Jüngsten sind im Vormarsch

Einige Spitzenplätze gab es auch bei den jungen Leichtathletinnen der LGKE zu beklatschen: **Lena Etter** (U14) gewann die Silbermedaille über 60m in 9.21s und im Kugelstossen. **Julia Calame** (U14) erreichte ebenfalls einen zweiten Rang über 600m in 1.45.94 und wurde

dritte über 60m Hürden in 9.95s. **Melina Zäadow** (U14) verpasste die Goldmedaille im Diskuswerfen nur um wenige Zentimeter und wurde vierte im Speerwerfen. **Andrea Müller** (U18) qualifizierte sich mit der neuen Bestleistung von 15.43s für den 100m Hürden-Final, wie auch für den 200m Endlauf, wo sie in 26.92s ebenfalls deutlich unter ihrer alten Bestleistung blieb. Auch **Joelle Bekowies** lief eine neue Bestleistung über 100m Hürden (15.48s), was aber leider nicht fürs Finale reichte. Über 600m der U16 konnte **Lisa Eberhard** den Vorlauf fürsich entscheiden, im Final wurde sie dann leider wegen Übertretens der Laufbahn, aus Sicht ihrer Betreuer völlig zu Unrecht, disqualifiziert. Im Hürdenfinal über 80m Hürden wurde sie mit neuer Bestleistung von 12.78s gute fünfte. Ebenfalls für den Hürdenfinal qualifizieren konnte sich **Michel Fuchs** bei den U14. Auch er belegte am Ende den fünften Rang.

## 100m Vereinsrekord für Luciano Pescatore

---

### • Redaktion LGKE

---

Als erster Sprinter der LGKE, unterbot Luciano Pescatore die 11 Sekunden-Marke über 100m. An einem Meeting in Bulle FR, welches bekannt ist für schnelle Sprintzeiten, lief er bei idealem Rückenwind von 2m/Sekunde die 100m in sensationellen 10.87s.

Das 17jährige Sprinttalent aus Erlenbach gehört seit letztem Herbst dem U20 Staffelnkader des Leichtathletikverbandes an und war diese Saison bereits an verschiedenen Wettkämpfen in Deutschland und der Schweiz mit der U20 - Nationalstaffel im Einsatz.



Luciano Pescatore lief über 100m als erster LGKE-Athlet unter 11 Sekunden.

**BIBER OFFSET**

Grafik, Satz und Bild  
DigitalPrint

Offsetdruck  
Plakatdruck

**DRUCKEREI**

Bahnhofstrasse 33B, 8703 Erlenbach  
044 910 32 92 druckerei@comtec.ch

# Schweizermeisterschaften der Frauen und Männer

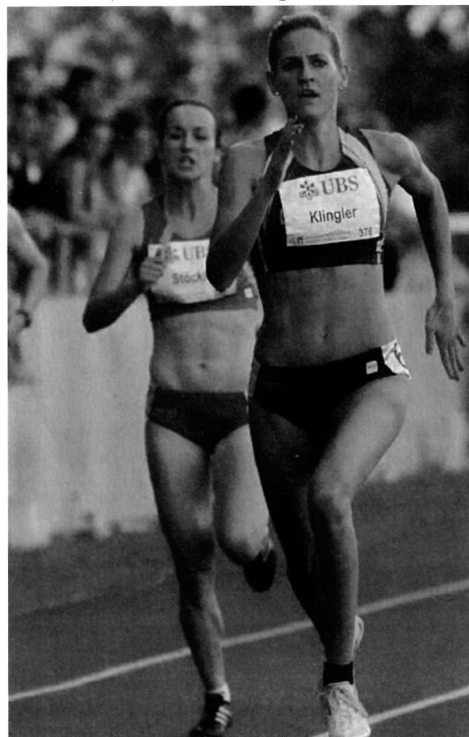
## Silber und Bronze für Angela Klingler und Angelina Haas

### • Redaktion LGKE

#### Fünfte Medaille für Angela Klingler an einer Aktiv Meisterschaft

An einer Schweizermeisterschaft muss man immer mit **Angela Klingler** rechnen. Jedesmal wenn sie in den letzten sechs Jahren an einer Aktiv SM angetreten ist, hat sie eine Medaille gewonnen, entweder über 400m oder 400m Hürden.

Dass es dieses Jahr auch wieder so sein würde, damit konnte niemand rechnen, obwohl Angela in diesem



Angela Klingler auf dem Weg zu SM-Silber über 400m.

Frühling nach einem Jahr Auszeit, schnell wieder den Wettkampfrhythmus gefunden hatte.

Im Vorlauf in Luzern über 400m musste sie sich noch von ihrer zeitweiligen Trainingskollegin Nora Farrag vom LCZ geschlagen geben. Dass im Final Simone Werner von den Old Boys Basel die Nase vorne haben würde, daran zweifelte niemand, dahinter war aber alles möglich. Angela lief die ersten 200m schnell, aber kontrolliert an, konnte Farrag auf den letzten 100m distanzieren und gewann in 55.68s souverän die Silbermedaille.

Sie war aber nicht die einzige 400m-Finalistin aus den Reihen der LGKE. **Pascale Gränicher** konnte sich trotz zweiwöchiger Verletzungspause unmittelbar vor den Meisterschaften, in 56.88s nahe an ihrer Bestleistung, für den Endlauf qualifizieren.

Leider reichten ihre Kräfte aber dann nicht mehr ganz für einen Exploit. In 57.46s wurde sie gute Sechste.

#### Angelina Haas mit Bronze im Diskuswerfen

Im Vorfeld der Meisterschaften erwarteten alle eine Medaille von **Angelina Haas**. Schliesslich befand sie sich vor den Titeltkämpfen in der Bestenliste auf Rang zwei.

Die nach einer Verletzungspause zurückgekehrte Elisabeth Graf vom TV Lütisburg war nicht zu schlagen. Sie



Warf den Diskus 43.03m weit und wurde Dritte: Angelina Haas.

gewann mit 48.26m und grossem Abstand auf die nächst platzierten überlegen. Dahinter wurde es aber eng. Angelinas ewige Rivalin, Regula Ryf vom TV Herzogenbuchsee, konnte sich aber schlussendlich behaupten und holte sich die Silbermedaille mit einem guten halben Meter Vorsprung. Angelina gewann zum zweiten Mal nach 2012 eine SM-Medaille und wurde mit 43.02m gute Dritte.

**Ladina Schlumpf**, die noch bei den U20 startberechtigt ist, qualifizierte sich zum ersten Mal für eine Aktiv - SM und zeigte einen guten Wettkampf. Sie übersprang souverän 3.20m und egalisierte damit ihre eigene Bestleistung. Die nachher aufgelegten 3.40m waren noch etwas zu hoch, es scheint aber nur eine Frage der Zeit, bis sie diese Höhe auch springen kann.

U18 Athlet **Luciano Pescatore** hatte vor drei Wochen den Vereinsrekord über 100m auf sensationelle 10.87s verbessert. Da er aber kurz vor der SM zwei Wochen in den Ferien weilte, trat er ohne grosse Ambitionen zum Wettkampf an. Nach einem schlechten Start verkrampfte er sich dann etwas zu sehr und blieb in 11.37s weit unter seinen Möglichkeiten. Sein Ziel sind die U18-SM anfangs September in Zug.

**Maren Husmann** trainiert nebst dem Diskus- seit einiger Zeit auch das Hammerwerfen. Sie platzierte sich mit ihrer zweitbesten je geworfenen Weite von 34.76m auf dem 11.Rang.



Auch in einer eher „exotischen“ Disziplin war die LGKE an der SM vertreten: Maren Husmann beim Hammerwerfen.

Nicht am Start war in Luzern Sprinterin Nora Frey, die sich einer Leistenoperation unterziehen musste. Wir wünschen ihr auf diesem Weg gute Genesung und bald wieder schnelle Zeiten.



# erlenbacher

# turnzeitung

Organ des Turnvereins Erlenbach. Gegründet 1899.  
Erscheint dreimal jährlich und wird jeder  
Haushaltung gratis zugestellt. Auflage 2800.

**Druck:** Biber Offset Erlenbach, Tel. 044/910 32 92.

Verantwortlich für die Herausgabe und die Inserate  
ist die Redaktorin: Beate Gisel, Holzwiesstrasse 31,  
8703 Erlenbach Tel. 044/915 42 07,

Email: beate.gisel@gmail.com

Einzahlungen an den TVE: Postcheck 80-22178-9.

|                           |                                                                             |               |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|---------------|
| TVE-Homepage:             | www.tve.ch                                                                  |               |
| Präsident/Chilbichef:     | Urs Sigg, Zollerstrasse 58, 8703 Erlenbach<br>urs.sigg@swissonline.ch       | 043/277 53 10 |
| TVE Kassier:              | Franco Izzo, Obstgartenstrasse 2, 8703 Erlenbach<br>franco.izzo@hispeed.ch  | 043/277 58 36 |
| TVE Jugendsport:          | Reto Frei, Im Bruppach 15, 8703 Erlenbach<br>reto_frei@bluewin.ch           | 044/991 32 53 |
| TVE Handball:             | Adrian Gilgen, Langackerstr. 125, 8704 Herrliberg<br>adigilgen@yahoo.de     | 076/549 93 37 |
| TVE Leichtathletik:       | Christian Stucki, Feldstr. 5, 8703 Erlenbach<br>stucki.vg@bluewin.ch        | 044/991 57 58 |
| Präsident Männerriege:    | Charly Blecher, Schüracherstrasse 32, 8700 Küsnacht<br>bcblecher@sunrise.ch | 044/912 18 68 |
| Obmann Turnveteranen:     | Erich Kriesi, Laubholzstrasse 72, 8703 Erlenbach                            | 044/915 36 73 |
| Präsidentin DTVE:         | Beate Gisel, Holzwiesstrasse 31, 8703 Erlenbach<br>beate.gisel@gmail.com    | 044/915 42 07 |
| Leiterin DTVE:            | Judith Frach, Erlengutstrasse 1a, 8703 Erlenbach<br>frachjudith@gmail.com   | 044/915 85 05 |
| Präsidentin FTVE/Fitness: | Marianne Pietra, Lerchenweg 4, 8703 Erlenbach<br>mpietra@bluewin.ch         | 044/910 46 40 |
| FTVE Volleyball:          | Livia Zoelly, livia.zoelly@bluewin.ch                                       | 079/504 31 53 |
| FTVE Gesundheitsturnen:   | Marianne Vretscha, Seestrasse 43, 8703 Erlenbach<br>mvretscha@hispeed.ch    | 044/910 89 12 |



Die LGKE im Trainingslager in Lido di Savio (IT) diesen Frühling